

# Tourenleiter-Bericht – Text

## zur Publikation in den Alpine News



Schrift: Arial 12

**Titel:** Wanderung Walenpfad

**Datum:** 07. September 2023

**LeiterIn:** Urs Blättler

**Wetter:** schön, Sonne, heiss

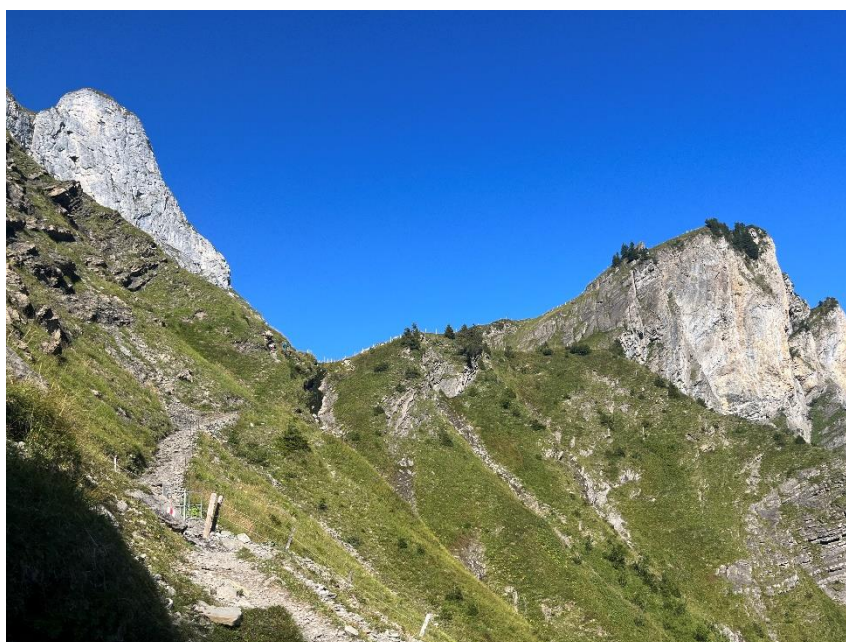
**TeilnehmerInnen:** Urs Blättler, Kurt Brühwiler, Urs Domeisen, Hans Iseli, Vreni Kämpf, Hermann Keller

Ablauf der Tour:

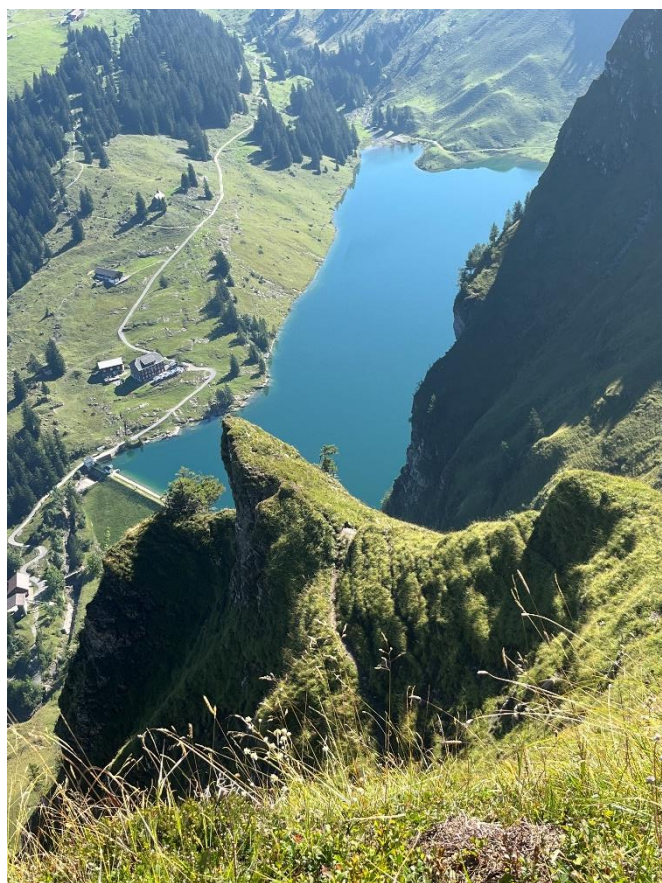


Pünktlich auf die 0837 Uhr Abfahrt des Postautos nach Wolfenschiessen treffen wir mit 2 Autos beim Bahnhof Wolfenschiessen ein. Das Postauto bringt uns anschliessend zur Talstation Fell der Luftseilbahn auf die Bannalp wo wir um 0930 unsere Wanderung in Richtung Engelberg in Angriff nehmen. Bei herrlichem Sonnenschein, sehr warmen Temperaturen und im Wechsel zwischen Sonne und willkommenem Schatten führt uns der Weg ab Urnerstafel in moderater Steigung Richtung Alphütte Oberfeld. Ab hier

wird es nun etwas steiler und der Schweiß beginnt zu fließen. Beim Punkt 1889 geniessen wir den gewaltigen Tiefblick auf den inzwischen 300 Hm tieferliegenden Bannalpsee sowie die Aussicht ins Engelbergertal Richtung Stans, Stanser- und Buochserhorn sowie die Bürgenstockkette. Hier ist es auch Zeit für die erste Zwischenverpflegung. Danach steigen wir weiter auf bis zum Kulminationspunkt der heutigen Wanderung, der Walegg auf 1952m. Auch hier geniessen wir nochmals die wunderbare Aussicht auf das Tal und die umliegenden Berge. Ab hier beginnt







der Abstieg zur Walenalp wo die Zeit für die Mittagsrast gekommen ist. Diese machen wir bei der schöngelegenen Grillstelle der «Schweizer Familie». Nach der Mittagsrast führt uns der Weg um die Spissegg herum zum Ober Stoffelberg und dass der Anstieg von rund 180 Hm im Wald ist stört, uns bei diesen Temperaturen ganz und gar nicht. Ab diesem Zeitpunkt geniessen wir auch immer wieder die Aussicht auf den Titlis und die übrigen Engelberger Gipfel. Bald erreichen wir die Sädelegg und beschliessen dort, für eine Einkehr ins Brunni zu gehen. Nach der willkommenen Trinkpause nehmen wir den Schlussabstieg nach Ristis unter die Sohlen und erreichen kurz vor 1500 Uhr die Station der Bergbahn. Diese bringt uns ab hier hinunter nach Engelberg und die LSE anschliessend zurück nach Wolfenschiessen.

Fotos: Urs

